
Feuer im Flur

Worpswede-Hüttenbusch (wim). Passanten entdeckten den Feuerschein im Flur zuerst: Am Mittwochabend brannte es in einem Wohnhaus im Heideweg in Hüttenbusch. Die Ortsfeuerwehren Worpswede, Hüttenbusch und Ostersode rückten mit neun Fahrzeugen und 62 Feuerwehrmännern an, wie Uwe Knop, Sprecher der Worpsweder Wehr, berichtet.

Da die Brandschützer keine Hausbewohner antrafen, drangen sie mit schweren Atemschutzgeräten durch einen Nebenein-

gang ins Gebäude vor. Im Flur stießen sie auf einen brennenden Holzstapel und einen brennenden Kamin. Sie schafften es, die Flammen zu löschen, bevor sich das Feuer ausbreiten und weiteren Schaden anrichten konnte.

Anschließend setzten die Feuerwehrleute ein Überdruckbelüftungsgerät ein, um die starken Rauchgase aus dem Haus zu treiben. Die Brandursache ist nach Angaben der Polizei noch ungeklärt. Den Schaden schätzen die Ermittler auf 60 000 Euro.